



Journée spirituelle

mit Bischof em. Felix Genn



Mittwoch, 25. Februar 2026

9:00 - 16:30 Uhr

Die Spiritualität der missionarischen Jüngerschaft

Zielgruppe

Offene Veranstaltung
für alle Interessierte

Ort

Centre Jean XXIII
52, rue Jules Wilhelm
L-2728 Luxembourg

Sprachen

Offre en langue
allemande avec
traduction vers le
français



Anmeldung

www.cfd.lu

„Hören ist das Grundelement der Synodalität und der erste Schritt, um sie zu verwirklichen. Dieses Hören erwächst aus dem Schweigen. Das Schweigen und die Stille in den synodalen Sitzungen sind keine Ablenkungsmanöver, sondern kreative Pausen, in denen wir mitten in unserem Leben, da oft im Wirbelsturm vieler Gedanken sich abspielt, versucht haben, gegen die Banalität das Geheimnis aufzunehmen, das in jedem Menschen und in jedem Lebewesen verborgen ist.“

(Aus dem Erfahrungsbericht von Bischof em. Dr. Felix Genn, Katholische Kirche Münster: Zweiter Teil der XVI. Ordentlichen Generalversammlung der Bischofs-synode vom 2. Oktober bis zum 27. Oktober 2024)

„Frömmigkeit ist sozusagen sein Beruf“, sagen Menschen, die Bischof emeritus Felix Genn gut kennen. Ganz sicher ist „Frömmigkeit“ im Sinne einer tiefen Spiritualität seine eigentliche Berufung, die er sich auch als Bischof bewahrt hat. „Bevor ich das entscheide, muss ich ins Gebet gehen“, hat er oft vor schwierigen Entscheidungen gesagt.

Für seinen eigenen Glauben spielt das Gebet, vielleicht noch besser das Gespräch mit Gott und das Hören auf das, was Gott ihm zu sagen hat, die entscheidende Rolle.“

– Bistum Münster, 2025

Zeitlicher Ablauf

9:00 - 12:00 Uhr 1. Einheit

12:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst

13:15 Uhr Mittagessen

14:30 - 16:30 Uhr 2. Einheit